

INSTITUT FÜR ANGEWANDTE NARRATIONSFORSCHUNG (IANA)

Das Institut für Angewandte Narrationsforschung (IANA), das im Winter 2023/24 sein zehnjähriges Bestehen feierte, versteht sich als interdisziplinäre Lehr-, Forschungs- und Kommunikationsplattform für anwendungsorientierte Erzähltheorie und -praxis.

Durch die Einbettung in den Kontext der Hochschule der Medien steht mediales Erzählen zwar im Mittelpunkt der Tätigkeit, aufgrund seiner interdisziplinären Ausrichtung stellt sich das Institut jedoch auch explizit die Aufgabe, die Anwendung von Narrationen bzw. die Verwendung von narrativen Methoden in anderen Wissens- und Handlungsfeldern (z. B. Beratung und Therapie, Unternehmens- und Organisationsentwicklung, Organisationskommunikation, Bewerbungstraining) mit einzubeziehen. Damit fördert das Institut auch den Dialog zwischen Forschung und Praxis in den einzelnen Wissenschaften und Bereichen. Insbesondere sollen verschiedene Anwender (Medienunternehmen, Organisationen) durch gezielte Forschung bei ihrer Arbeit unterstützt und die narrative Kompetenz ihrer Mitarbeiter durch Fortbildungen gestärkt werden.

Leitung des Instituts:

Prof. Jørn Precht
Prof. Dr. Eva Stadler
Prof. Dr. Vera Spillner
Prof. Hannes Stöhr

Schirmherr des Instituts:

Roger Spottiswoode

Weitere Informationen zum Institut unter:
www.narrationsforschung.de

9. STORYTELLING-CAMP STUTTART

Das Storytelling-Camp Stuttgart der Hochschule der Medien bietet auch in diesem Jahr wieder eine breite Palette von Storytelling-Konzepten und der Anwendung narrativer Ansätze in Medien, Unternehmen und Gesellschaft.

Im ersten Block von 09.00 bis 12.00 Uhr wird zunächst der Soziologe **Felix Schilk** über "die alten Krisennarrative der neuen Rechten" sprechen und dabei die Storytelling-Strategien der Rechtspopulisten beschreiben. **Marc Oliver Voland** wird dann erläutern, wie Geschichten Zukunft machen – und wie Unternehmen und Einzelpersonen sinnvolle Zukunftsvorstellungen entwickeln können. **Michael Müller** schließlich wird über Storylistening als Führungskompetenz sprechen – also der Fähigkeit, die Erfahrungen der Mitarbeitenden als Fundament für Strategien und Veränderungsprozesse zu nutzen.

Nach der Mittagspause widmet sich **Axel Melzener** dem visuellen Storytelling im Film und erläutert, wie durch Montagetechniken das Raum- und Zeitgefüge gezielt manipuliert wird, um filmische Realität erlebbar zu machen. Anschließend diskutiert **Hanns Christian Schmidt** die Möglichkeiten und Grenzen des Storytellings in Computerspielen. Er beleuchtet das Zusammenspiel zwischen Erzählungen und interaktiver Spielmechanik und gibt Einblicke, wie sich narrative und spielerische Elemente wirkungsvoll verbinden lassen. Den Abschluss bildet **René Anour** mit einem Vortrag über Spannung und Charakterentwicklung im Krimi- und Thriller-Genre. Er gibt Einblicke, wie packende Charaktere und eine Prise Humor dafür sorgen, dass Leser sich Jahre später an eine Geschichte erinnern.

Freitag, 6. Dezember 2024

09.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Cinema Kino Stuttgart
Ecke Bolzstraße 4 / Königstraße 22
70173 Stuttgart

Anmeldung:

Bitte buchen Sie selbständig ab dem 20. November 2024 Ihr Ticket für das Storytelling-Camp über folgenden Link:

www.innenstadtkinos.de/programm-und-tickets/festival

Sollten Sie verhindert sein, können Sie das Ticket selbstständig, bis eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn, online wieder stornieren. Beachten Sie dazu bitte die Informationen auf Ihrem Online-Ticket. Reservierungen sind nicht möglich.

Ermäßigte Tickets können Studierende ab sofort per E-Mail (precht@hdm-stuttgart.de) vorbestellen.

Bei allgemeinen Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an hdm@filmbuerobw.de.

Bei inhaltlichen Fragen:

Prof. Dr. Michael Müller (muellermi@hdm-stuttgart.de)
Prof. Jørn Precht (precht@hdm-stuttgart.de)

Teilnahmegebühr:

25.- Euro regulär
8.- Euro ermäßigt

9. STORYTELLING-CAMP STUTTART

TAGUNG
6. DEZEMBER 2024, 09.00 BIS 16.00 UHR
FILMSCHAU BADEN-WÜRTTEMBERG

PROGRAMM

08.30 Uhr | Registrierung

Foyer Cinema-Kino

09.00 Uhr | Begrüßung

Prof. Dr. Alexander W. Roos
Rektor der Hochschule der Medien Stuttgart

09.15 Uhr | Einführung

Prof. Jørn Precht
Leitung des IANA

09.30 Uhr | Die alten Krisennarrative der Neuen Rechten

Dr. Felix Schilk
Soziologe und Publizist

10.15 Uhr | Futuretelling – Geschichten machen Zukunft

Marc Oliver Voland
Head of Story, Speaker und Dozent

11.00 Uhr | Kaffeepause

11.15 Uhr | Führungskompetenz Storylistening

Prof. Dr. Michael Müller
Narrativer Organisationsberater, Coach, em. Professor

12.00 Uhr | Mittagspause

13.15 Uhr | Skulpturen aus Zeit

Axel Melzener
Drehbuch-, Roman- und Sachbuchautor

14.00 Uhr | Storytelling für Games

Prof. Dr. Hanns Schmidt
Dozent für Medienpädagogik, Games und Digitalkultur

14.45 Uhr | Kaffeepause

15.00 Uhr | Humor und Charakter - wie du legendäre Spannungstitel schreibst

Dr. René Anour
Autor, Wissenschaftler und promovierter Tierarzt

15.45 Uhr | Abschließende Worte

16.00 Uhr | Ende der Veranstaltung

DIE REFERENTEN

Dr. Felix Schilk



Dr. Felix Schilk ist Soziologe und forscht an der Universität Tübingen zu Verschwörungserzählungen und Desinformation. Als Publizist und politischer Erwachsenenbildner setzt er sich kritisch mit der extremen Rechten auseinander. Zuletzt erschien sein Buch „Die Erzählgemeinschaft der Neuen Rechten“ (2024).

Marc Oliver Voland



Marc Oliver Voland ist Head of Story bei der Kommunikationsagentur Storymaker. Dass (Zukunfts-)Storys wirken, weiß Marc seit seiner ersten cineastischen Begegnung mit Luke Skywalker und Darth Vader. Wie sie funktionieren, lernte er während seines Studiums der Rhetorik. Wie man sie umsetzt, vermittelt er heute in Kunden-Workshops, als Konferenz-Speaker und Dozent an der Hochschule der Medien in Stuttgart.

Prof. Dr. Michael Müller



Michael Müller berät seit mehr als 20 Jahren auf der Basis narrativer Ansätze Unternehmen, Organisationen und öffentliche Institutionen bei der Kultur- und Kommunikationsentwicklung, bei Veränderungsprozessen und Markenführung. Als einer der führenden Experten für narrative Ansätze im organisationalen Umfeld leitet er zahlreiche Seminare und Fortbildungen. Von 2010 bis 2024 lehrte er als Professor an der Hochschule der Medien in Stuttgart.

Axel Melzener



Axel Melzener begann seine kreative Laufbahn als Videospiel-Designer und Komponist. Heute ist er als Drehbuchautor u.a. für „X-Factor: Das Unfassbare“, Romanautor („Schatten über Colonia“) und Sachbuchautor erfolgreich. Sein neuestes Werk, das filmbezogene Sachbuch „Made of Time“, ist gerade erschienen.

Prof. Dr. Hanns Christian Schmidt



Dr. Hanns Christian Schmidt, Lecturer an der Universität Siegen mit den Schwerpunktthemen Medienpädagogik, Game Studies und Digitalkultur, hat über transmediale Erzählwelten promoviert und zu diesem Thema zahlreiche Fachartikel veröffentlicht. Als ehemaliger Professor für Game Design ist er an dem narrativen Potential interessiert, das digitale Spiele für bereits etablierte Medienfranchises und Erzählwelten bieten können.

Dr. René Anour



René Anour ist Autor, Wissenschaftler und promovierter Tierarzt. Er schreibt historische und zeitgenössische Kriminalromane für Rowohlt („Die Totenärztin Reihe“) und Heyne („Tödlicher Duft“), die Bestsellerstatus erreichten. 2023 gewann er den „Goldenen Homer“ für den besten historischen Roman im deutschsprachigen Raum. Durch sein Sachbuch „Das Arche-Noah Prinzip“ ist er zu den Themen Artenvielfalt und „One Health“ regelmäßig in den Medien zu sehen.